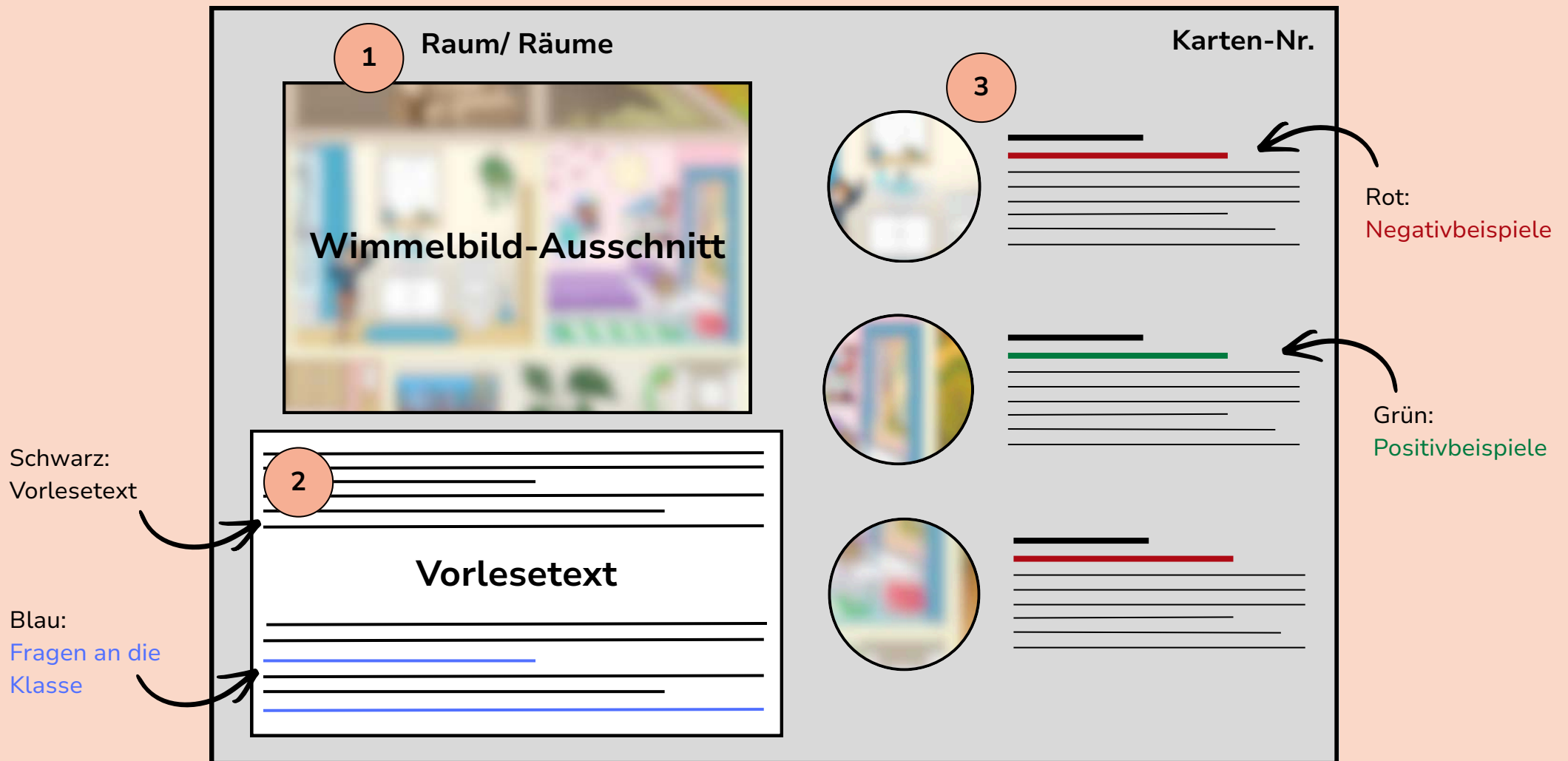


Ablauf und Kartenaufbau

- 1 Wimmelbild-Ausschnitt 1 als A3-Ausdruck oder per Whiteboard/Leinwand zeigen, Raum/Räume benennen.
- 2 Vorlesetext auf Karte 1 zunächst laut vorlesen. Im Anschluss soll die Klasse aufzählen, an welcher Stelle die Familie achtsam mit Ressourcen umgeht und wo sie Verbesserungsbedarf sieht.
- 3 Die Kreisausschnitte weisen darauf hin, was die Kinder aufzählen könnten. Zu jedem Detail gibt es Zusatzfragen und -informationen sowie Gesprächsanlässe. Hier können eigene Schwerpunkte gewählt werden (z. B. Ernährung oder Stromverbrauch). Die Inhalte sind je nach Workshop-Dauer und Klassenniveau wählbar.





Seit Wochen wartet Mika nun schon darauf und morgen ist es endlich soweit: Sein 8. Geburtstag! Wie soll er die Aufregung bloß aushalten? Er hatte ja letzte Nacht schon kaum schlafen können – oder lag das vielleicht an den merkwürdigen Geräuschen, die vom Dachboden kamen? Da war so ein Rascheln und Kratzen zu hören. Später will Mika seinen Papa fragen, was das wohl gewesen sein könnte. Jetzt gibt's erst einmal Musik auf die Ohren für einen gut gelaunten Start in den Tag. Mika ist so aufgeregt, dass er zwei wichtige Sachen vergisst.

Was könnte das sein?



Wasserhahn

läuft während des Zähneputzens

- 2-3 x täglich sollten Kinder für 3 Minuten Zähne putzen. Den Hahn laufen zu lassen, wäre eine große Wasserverschwendung. Alternativ eignet sich ein Zahnputzbecher.
- Zusatzfrage: Wie putzt ihr eure Zähne?



Offenes Fenster

trotz eingeschalteter Heizung

- Warme Luft steigt nach oben. Die Luft, die eigentlich zum Heizen gedacht ist, verschwindet aus dem Fenster.
- Zusatzfrage: Kennt ihr den Spruch "Wir heizen nicht für draußen"?



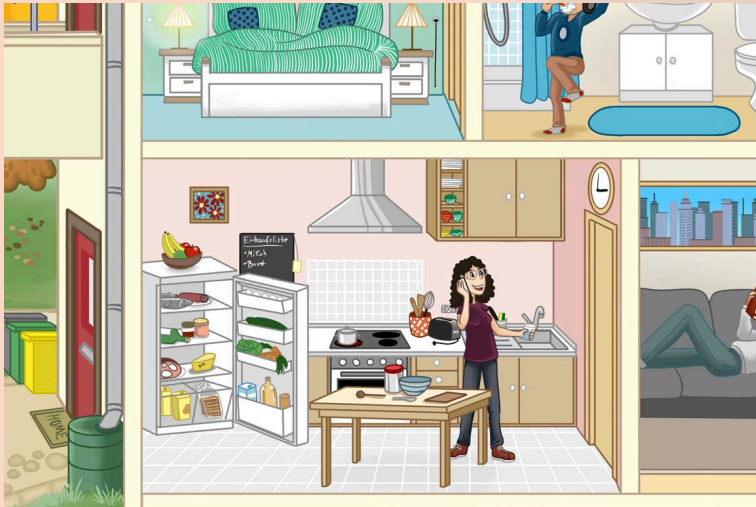
Heizung

steht nicht frei

- Heizkörper sollten immer frei bleiben, damit die Wärme in den Raum gelangt. Hinter Möbeln, Vorhängen und Gegenständen staut sich die Wärme, das erhöht den Energieverbrauch.

Küche + Elternschlafzimmer

2 von 5



Die ganze Familie bereitet sich auf Mikas Geburtstag vor. In der Küche duftet es herrlich nach Kirschen und Erdbeeren, die Mikas Mutter einkocht. Er hat sich nämlich für morgen Milchreis mit roter Grütze gewünscht. Beim Blick in den Kühlschrank bekommt Frau Petersen einen Schreck: Er ist rappellvoll gefüllt – aber ausgerechnet von der wichtigsten Zutat ist kaum noch etwas da:

Die Milchpackung ist fast leer. Dabei steht sie extra auf der Einkaufsliste... Jetzt klingelt auch noch das Telefon. Frau Petersen geht ran und freut sich: Es ist ihre Nachbarin. „Hallo Susi, (Pause) das ist aber laut bei dir im Hintergrund, ich höre dich nur ganz leise. Ach, du bist im Supermarkt?“ „Problem gelöst“, denkt sich Frau Petersen. „Kannst du mir bitte eine Flasche Milch mitbringen? Du bist meine Rettung! (Pause) Was ist mit unserem Dach? Oh, das schau ich mir später einmal an. Dann bis nachher, Susi“.

Gerade rechtzeitig legt sie auf, denn in diesem Moment ist der Akku vom Handy leer. „Wo war nochmal das Ladekabel?“ grübelt Frau Petersen und schenkt sich dabei ein Glas Leitungswasser ein.

[Hat jemand von euch das Ladekabel entdeckt?](#)



Ladekabel

steckt noch in der Steckdose

- Das Ladekabel verbraucht auch dann Strom, wenn kein Gerät angeschlossen ist. Ein Transformator im Ladekabel wandelt den Strom der Steckdose in den passenden Strom (richtige Spannung) für das Handy um. Das verbraucht durchgehend Energie.



Der Topf

trägt einen Deckel

- Die Hitze bleibt im Topf, so genügt eine niedrige Stufe.
- ### steht auf einer zu großen Herdplatte
- So geht Wärme und damit Energie verloren.

Der Toaster

ist vom Stromnetz genommen

das spart Strom bei selten genutzten Geräten.



Die Kühlschranktür

steht offen

- Kälte geht verloren, Lebensmittel verderben schneller. Und: ganz richtig eingeräumt ist der Kühlschrank nicht (Fisch sollte in das kälteste Fach, Gemüse sollte in das Gemüsefach).



Die Einkaufsliste (Kreidetafel)

hilft dabei, nur einzukaufen was man wirklich braucht

Der Apfel in der Obstschale

sollte lieber getrennt gelagert werden

- Er verströmt das Gas "Ethylen", durch das andere Obstsorten schneller nachreifen/ verderben.



Leitungswasser

verbraucht weniger Ressourcen als Wasser in Flaschen

- Leitungswasser ist außerdem viel günstiger.
- Schätzfrage: Wie viel kostet ein Liter Leitungswasser?

Antwort: 1 Liter Leitungswasser kostet 0,5 Cent.

Wohnzimmer + Keller



Nebenan im Wohnzimmer gönnt sich Papa eine wohlverdiente Pause – schließlich hat er den Großputz im Haus übernommen. Schnell sind Besen und Wischer im Keller verstaut, jetzt kann der gemütliche Teil beginnen: Fußball an, nebenbei die Ergebnisse der anderen Spiele auf dem Laptop nachschauen und das nächste Kapitel im neuen Buch lesen – herrlich!

Was meint ihr: Ist das eine gute Idee, um sich zu erholen?

Aus dem Keller ertönt Gepolter. Gut, dass Mika noch seine Kopfhörer trägt und von dem Lärm nichts mitbekommt. Denn dahinter verbirgt sich eine Überraschung: Sein Bruder Jannes und Opa reparieren Jannes altes Fahrrad, das seit einem Jahr kaputt in der Garage stand. „Da wird Mika Augen machen, wenn das größte Geschenk von mir kommt!“ freut sich Jannes. Und er hat noch mehr Grund zur Freude: Er hat gelernt, wie ein Fahrrad genau funktioniert und keinen Cent für ein neues Geschenk ausgegeben.

Schaut euch im Keller um - fällt euch noch etwas auf?

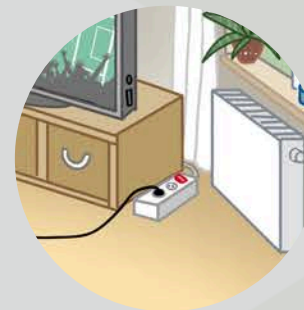


Mehrere Elektro-Geräte gleichzeitig zu nutzen, verbraucht unnötig viel Strom

- Um zu entspannen, sollte man sich besser auf eine Sache - z. B. das Buch - konzentrieren.

Statt einzelner Steckdosen nutzt die Familie eine Steckdosenleiste mit Kippschalter

- Ein Fernseher im “Standby-Modus” verbraucht weiterhin Strom. Die Lösung: Stecker ziehen oder noch einfacher: Steckdosenleisten mit Kippschaltern nutzen. Durch das Ausschalten wird der Stromkreis unterbrochen.



Pfandflaschen

sammelt die Familie, um sie zurückzugeben

- Vorteilhaft sind Mehrwegflaschen. Sie können 20-50 Mal wiederbefüllt werden. Noch umweltfreundlicher ist es, Leitungswasser zu trinken.



Der Gefrierschrank

hat eine schlechte Energieeffizienzklasse

- das heißt, er verbraucht im Vergleich mehr Strom als andere Geräte. Der Pfeil ist im roten Bereich, der Gefrierschrank ist also nicht energiesparend.

Garten



Mikas kleine Schwester Hanna hilft Oma bei der Gartenarbeit. Heute steht Aufräumen und Pflegen auf dem Plan, damit morgen viel Platz zum Spielen ist und es den Pflanzen gut geht. Nach dem Schmuddelwetter gestern ist der Zeitpunkt dafür genau richtig. Es hat so kräftig gestürmt, dass überall Blätter und Müll verteilt sind. Zum Glück ist es nicht der Müll von Familie Petersen – ihre Tonnen an der Hauswand sind fest verschlossen. Trotzdem geht Oma auf Müll-Sammel-Tour. „Hmm... ob das vielleicht eine coole Aktion für den Kindergeburtstag wäre?“ überlegt sie währenddessen.

Was meint ihr? Habt ihr so etwas schon einmal gemacht?

Immerhin ist die Regentonne voll geworden und beim nächsten Mal genug Wasser da, um die Hochbeete zu gießen. „Heute darf der Regen gerne eine Pause einlegen“ denkt sich Oma. Sonst muss die Wäsche blitzschnell von der Leine genommen und reingebracht werden.



Die Wäsche

trocknet an der Leine

- Das verbraucht viel weniger Strom als ein Trockner.

Die Mülltonnen

sind fest verschlossen

- Aus offenen Mülltonnen im Freien verteilt sich Müll häufig durch den Wind oder Tiere auf Futtersuche.



Müll in der Natur

zersetzt sich in winzige Teile

- Wir können alle darauf achten, dass unser Müll nicht in der Natur landet. Oder ihr plant sogar eine gemeinsame Müllsammelaktion.

Hier hat sich Mia versteckt



Auf dem Kompost

verrotten Garten- und Küchenabfälle

- So wird aus Abfall wertvoller Dünger.
- Zusatzfrage: Wisst ihr, was auf den Kompost darf und was nicht?
- Antwort: Auf den Kompost gehören z. B. Gemüse- und Obstreste und -schalen, Kaffeesatz, Laub und Eierschalen. Reste von verarbeiteten oder zubereiteten Lebensmitteln und Brot sollten nicht auf den Kompost.





Langsam neigt sich der Tag dem Ende. Alle sind zufrieden mit dem, was sie geschafft haben und freuen sich auf den Geburtstag. Zwei Sachen wurden allerdings neben den vielen Erledigungen vergessen:

Da war doch etwas mit dem Dach...

Mika hat gar nicht mehr daran gedacht, Papa nach den ungewöhnlichen Geräuschen zu fragen. Ein Glück für Mats den kleinen Steinkauz, der es sich seit einer Woche auf dem Dachboden gemütlich gemacht hat. Auch Frau Petersen hat vergessen, sich das Dach genauer anzuschauen.

(Ende der Geschichte)

Habt ihr eine Idee, warum die Nachbarin Susi Frau Petersen auf das Dach angesprochen haben könnte?

(Antwort: Blätter auf der PV-Anlage)



Die PV-Anlage

erzeugt durch Sonnenstrahlen Strom

- Das verringert den Einsatz von fossilen Energien wie Öl, Erdgas oder Kohle.

funktioniert allerdings nicht so gut, wenn viele Blätter darauf liegen

- Auch Schnee oder Verschmutzungen verringern die Leistung und damit die Stromproduktion.
- Die Platten sollten immer möglichst sauber und unbeschattet sein.



Die Dämmwolle

ist beschädigt

- Die Dämmung sorgt dafür, dass warme Luft im Haus bleibt und weniger Energie für das Heizen nötig ist. Löcher oder andere Schäden verschlechtern die Wirkung.



Hier hat sich Mats versteckt



Windräder

erzeugen Strom mit der Kraft des Windes

Das Flugzeug

- Frage: Was könnte es damit auf sich haben? Schaut euch gemeinsam das gesamte Wimmelbild an.

hoher Energieverbrauch für Liebesbotschaft